



Unterweisung „Schutzmaßnahmen gegen Corona Virus“ für die Einsatzabteilung

GBI Marcus Jung, Stand 06.06.2020

Inhalt



- ✓ **Einführung**
- ✓ **Allgemeine Schutzmaßnahmen**
- ✓ **Informationen im Falle der Erkrankung**
- ✓ **Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen / Schutzmasken**
- ✓ **Verhaltensregeln im Feuerwehrhaus**
- ✓ **Verhaltensregeln im Ausbildungsdienst**
- ✓ **Verhaltensregeln im Einsatz**
- ✓ **Ansprechpartner, Informationsquellen**

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Einführung



Chronologie Corona Virus (Feuerwehr Alsbach-Hähnlein)

- 28.01. Erste bestätigte Corona Infektion in Deutschland (Bayern)
- 28.02. Erste bestätigte Corona Infektion in Hessen
- **06.03. Absage der JHV und Aussetzung des Ausbildungs-/Übungsbetriebes**
- **10.03. Eingeschränkte Nutzung der Feuerwehrhäuser**
- 12.03. Aussetzung des Ausbildungs-/Übungsbetriebes auf Landes- & Kreisebene
- 12.03. RKI „Hygienemaßnahmen für nicht-medizinische Einsatzkräfte“
- 13.03. 1. VO Land Hessen „Quarantäne“ (9 weitere Verordnungen + weitere Erlasse folgen)
- **14.03. „Organisatorische Regelung COVID-19“ (Quarantäne)**
- 15.03. Start der regelmäßigen Telefonkonferenzen mit KBI und SBI/GBI („Freistellung Ü60“)
- **15.03. Erste Aktualisierung „Organisatorische Regelungen COVID-19“ (Freistellung Ü60)**
- 17.03. DGUV „Hinweise für Einsatzkräfte“
- **17.03. Verhaltensmaßnahmen im Einsatzfall festgelegt „Verhalten bei SARS-COVID-19“**
- **17.03. Zweite Aktualisierung „Organisatorische Regelungen COVID-19“ (Freistellung bei Grunderkrankung)**

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Einführung



Chronologie Corona Virus (Feuerwehr Alsbach-Hähnlein)

- **20.03. Dritte Aktualisierung „Organisatorische Regelungen COVID-19“ (Ausschluss Doppelmitgliedschaft, kommissarische stv GBI und stv WF)**
- **22.03. Vierte Aktualisierung „Organisatorische Regelungen COVID-19“ (Einsatz- und Hygienemaßnahmen)**
- 30.03. DGUV überarbeitet „Hinweise für Einsatzkräfte“
- **31.03. FAQ und Info Bereich eingerichtet auf der Homepage: www.feuerwehr-alsbach.de**
- 05.04. RKI überarbeitet „Hygienemaßnahmen für nicht-medizinische Einsatzkräfte“
- **06.04. Gemeinde schafft Mund-Nasenbedeckung für Einsatzkräfte an**
- 19.04. Bundesfeuerwehrarzt zur „Ärztlichen Nachuntersuchung nach Covid-19 Erkrankung“
- 22.04. DGUV überarbeitet „Hinweise für Einsatzkräfte“
- **25.04. Fünfte Aktualisierung „Organisatorische Regelungen COVID-19“ (Reduzierte Fahrzeugbesatzung, Ärztliche Nachuntersuchung nach Covid-19 Erkrankung, Mund-Nasen-Masken)**
- 07.05. 10. VO Land Hessen „Lockerungen“
- 11.05. Kreis überarbeitet „Empfehlungen Einsatzbetrieb Pandemie SARS-CoV-2 (COVID-19)“

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Einführung



Chronologie Corona Virus (Feuerwehr Alsbach-Hähnlein)

- **15.05. Sechste Aktualisierung „Organisatorische Regelungen COVID-19“ (Feuerwehrrhäuser, Ausbildung, Dienstbesprechungen)**
- 18.05. DGUV überarbeitet „Hinweise für Einsatzkräfte & zur Wiederaufnahme Ausbildungsbetrieb“
→ Forderung nach Unterweisung vor Beginn des Ausbildungsbetriebes
- **05.06. Siebte Aktualisierung „Organisatorische Regelungen COVID-19“ (Jugendfeuerwehr, Fanfarenzug)**
- **05.06. Erste „Organisatorische Regelung Jugendfeuerwehr COVID-19“**
- **05.06. Erste „Organisatorische Regelung Fanfarenzug COVID-19“**

Noch offen:

- Wiederaufnahme Kinderfeuerwehr
- Wiederaufnahme Ehren- und Altersabteilung

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Allgemeine Schutzmaßnahmen



Wie verbreitet sich das Virus ?

Übertragungswege:

- Tröpfcheninfektion z. B. durch
 - Husten,
 - Niesen,
 - Aussprache,
 - lautes Reden,
 - Lachen etc.
- Körperkontakt

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Allgemeine Schutzmaßnahmen



Wie verbreitet sich das Virus ?

Übertragungswege:

- Tröpfcheninfektion z. B. durch
 - Husten,
 - Niesen,
 - Aussprache,
 - lautes Reden,
 - Lachen etc.
- Körperkontakt

Alle Schutzmaßnahmen zielen auf Unterbrechung dieser Übertragungswege

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Allgemeine Schutzmaßnahmen



komm **mit** mensch
Sicher. Gesund. Miteinander.

DGUV
Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung
Spitzenverband

CORONAVIRUS

Allgemeine Schutzmaßnahmen



**Mindestens
1,5 m Abstand
zu anderen halten!**



Hände regelmäßig und gründlich
mit **Seife und Wasser** für
20 Sekunden waschen,
insbesondere nach dem
Toilettengang und vor jeglicher
Nahrungsaufnahme.



In die **Armbeuge** oder
Taschentuch husten und
niesen, nicht in die Hand.

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Allgemeine Schutzmaßnahmen



Nicht mit den Händen ins Gesicht fassen.

Nicht die Hand geben.

Besprechungen von Angesicht zu Angesicht vermeiden. Stattdessen Telefon und Videokonferenzen nutzen.

Bei Husten und Fieber zuhause bleiben.

Im Verdachtsfall nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung zum Arzt.

Getrennte Benutzung von Hygieneartikeln und Handtüchern.

Kontaminierte Kontaktflächen im Betrieb (z. B. Toiletten, Arbeitsplatz) gründlich reinigen, ggf. desinfizieren.

Ausgabe Mai 2020 · Herausgeber: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Glinkastraße 40, 10117 Berlin, www.dguv.de Webcode: p021431

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Allgemeine Schutzmaßnahmen



Infektionen vorbeugen: Richtig Hände waschen schützt!

Um Krankheitserreger zu entfernen,
waschen Sie Ihre Hände gründlich.

Das gelingt in fünf Schritten:

1



Nass machen

Hände unter fließendes
Wasser halten.

2



Rundum einseifen

Hände von allen Seiten
einschäumen.

3



Zeit lassen

Gründliches Einseifen
dauert 20 bis 30 Sekunden.

4



Gründlich abspülen

Hände unter fließendem
Wasser abwaschen.

5



Sorgfältig abtrocknen

Hände mit einem sauberen
Tuch trocknen.

Quelle: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
Stand: 2016



Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Allgemeine Schutzmaßnahmen



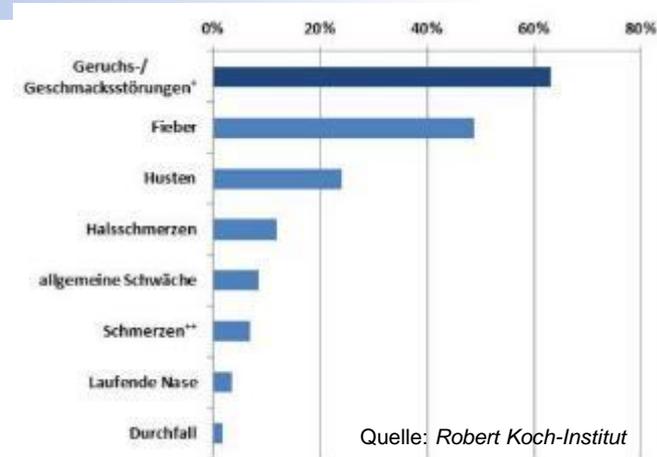
- **Dienstbesprechungen und Sitzungen über Telefon- / Videokonferenzen**, das gilt z.B. für Ausschuss- und Wehrführerausschusssitzungen, Jugendausschuss etc
- Sollte aus zwingenden Gründen eine Präsenzveranstaltung notwendig sein, so sind die allgemeinen Verhaltenshinweisen, bzw. die Vorgaben aus der zehnten Verordnung zur Anpassung der Verordnungen zur Bekämpfung des CoronaVirus des Landes Hessen zu beachten:
 - max. 15 Personen,
 - unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m,
 - unter Einhaltung von mind. 5 m² Grundfläche pro Teilnehmer,
 - Tragen eines Mund-NasenSchutzes und
 - regelmäßiger Lüftung in geschlossenen Räumen

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Informationen im Falle der Erkrankung



- Symptome sind:
 - Fieber
 - trockener Husten
 - Beeinträchtigungen des Geruchs- und Geschmackssinns
 - allgemeine Symptome wie Abgeschlagenheit, Müdigkeit, Halsschmerzen, Kopfschmerzen,
 - seltener auch Durchfall und Schnupfen



- Die Krankheitsverläufe variieren stark, sie reichen von symptomlosen Verläufen bis hin zu schweren Lungenentzündungen mit Lungenversagen und Tod. Die meisten Infektionen (ca. 80 %) verlaufen mild und asymptomatisch.
- Infizierte Personen können bereits vor dem Auftreten von Symptomen infektiös sein.

Quelle: <https://www.dguv.de/de/praevention/corona/allgemeine-infos/index.jsp>

Wenn ich krank bin oder mich krank fühle, bleibe ich zu Hause und gehe nicht zu Ausbildungs- oder Übungsterminen und auch nicht zum Einsatz.
Ich rufe meinen Hausarzt an oder im Notfall 112.

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Informationen im Falle der Erkrankung



- Schwere Verläufe sind eher selten, können aber auch bei Personen ohne bekannte Vorerkrankung auftreten und werden auch bei jüngeren Patienten beobachtet.
- Die folgenden Personengruppen haben, basierend auf der aktuellen Studienlage, ein **erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf**:
 - ältere Personen (mit stetig steigendem Risiko für schweren Verlauf ab etwa 50–60 Jahren; 87 % der in Deutschland an COVID-19 Verstorbenen waren 70 Jahre alt oder älter [Altersmedian: 82 Jahre])
 - Raucher (schwache Evidenz)
 - stark adipöse Menschen
 - Personen mit bestimmten Vorerkrankungen:
 - des Herz-Kreislauf-Systems (z. B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck)
 - chronische Lungenerkrankungen (z. B. COPD)
 - chronische Lebererkrankungen
 - Patienten mit Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)
 - Patienten mit einer Krebserkrankung
 - Patienten mit geschwächtem Immunsystem (z. B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder durch die regelmäßige Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr beeinflussen und herabsetzen können, wie z. B. Cortison)

Quelle: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Steckbrief.html#doc13776792bodyText3

Einsatzkräfte über 60 Jahre oder mit Grunderkrankungen gemäß RKI sind vom Ausbildungs- und Einsatzdienst freigestellt.

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Informationen im Falle der Erkrankung



Nach einer nachgewiesenen Infektion mit SARS-CoV-2 (Corona Virus) wird

- a. eine vorzeitige G26-3 Nachuntersuchung für Atemschutzgeräteträger bzw.**
- b. eine ärztliche Untersuchung und Bescheinigung der Tauglichkeit für den Feuerwehrdienst für Nicht-Atemschutzgeräteträger erforderlich**

wenn eines oder mehrere der folgenden Kriterien zutreffen (gemäß Empfehlung des Bundesfeuerwehrarztes vom 19.04.2020):

- Nach mehrwöchiger Erkrankung
 - Bei neu aufgetretener körperlicher Beeinträchtigung
 - Bei Veränderung, Verminderung oder Verlust der Leistungsfähigkeit
 - Bei Fortbestand einer eingeschränkten Lungenfunktion, wie zum Beispiel Atemnot
 - Bei Fortbestand einer Entzündungssituation
 - Nach Aufenthalt in einem Krankenhaus
 - Nach Aufenthalt auf einer Intensivstation
 - Bei Zweifel der Eignung durch den Leiter der Feuerwehr
 - Auf Anraten durch den Hausarzt
 - Auf Wunsch des Feuerwehrangehörigen
-
- Diese vorzeitige Nachuntersuchung soll (frühestens) vier Wochen nach Symptommfreiheit – insbesondere Fieberfreiheit – erfolgen. Der genesene und subjektiv gesunde Feuerwehrangehörige ist innerhalb seiner Nachuntersuchungsfrist grundsätzlich geeignet für die Tätigkeit unter Atemschutz.

Ärztliche Untersuchung nach einer Covid-19 Erkrankung

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen / Schutzmasken



Wann tragen wir welche Mund-Nasen-Bedeckung?

Für den Einsatz im privaten Alltag



the_burtons via Getty Images

Mund-Nasen-Bedeckungen (MNB)

als mechanische Barriere bzw. Bremse für eine Übertragung von Atemtröpfchen oder Speichel beim Atmen, Husten oder Niesen werden aus handelsüblichen Stoffen in unterschiedlichsten Variationen hergestellt und privat oder von verschiedenen Firmen wie Textilherstellern produziert. Sollte keine derartige Mund-Nasen-Bedeckung zur Verfügung stehen, kann auch ein Tuch oder ein Schal vor Mund und Nase gehalten oder gebunden werden.

„Wölfel-Maske“

Zum Fremdschutz:

bei Tätigkeiten im Feuerwehrhaus, bei Ausbildungen und Übungen, im Einsatzdienst wenn nichts anderes angeordnet

Für den Einsatz im medizinischen Bereich und für COVID-19 Erkrankte



the_burtons via Getty Images

Medizinische Mund-Nasen-Schutzmasken (MNS), so genannte Operations (OP)-Masken

werden vor allem im medizinischen Bereich wie Arztpraxen, Kliniken oder in der Pflege eingesetzt. Sie können die Verbreitung von Speichel- oder Atemtröpfchen der Trägerin oder des Trägers verhindern und dienen primär dem Schutz des Gegenübers. OP-Masken zählen zu den Medizinprodukten und erfüllen entsprechende gesetzliche Vorschriften.

Zum Fremdschutz:

bei Tätigkeiten im Feuerwehrhaus, bei Ausbildungen und Übungen, im Einsatzdienst wenn nichts anderes angeordnet



AGF/Kontraktor via Getty Images

Partikel-filtrierende Halbmasken (filtering face piece, FFP-Masken)

werden in erster Linie in Arbeitsbereichen verwendet, in denen sich gesundheitsschädliche Stoffe in der Luft befinden. Die Masken halten Schadstoffe und auch Viren ab. Sie gelten als Gegenstand einer persönlichen Schutzausrüstung im Rahmen des Arbeitsschutzes. Es gibt Masken ohne Ausatemventil und Masken mit Ausatemventil. Masken ohne Ventil filtern sowohl die eingeatmete Luft als auch die Ausatemluft und bieten daher sowohl einen Eigenschutz als auch einen Fremdschutz. Masken mit Ventil filtern nur die eingeatmete Luft und sind daher nicht für den Fremdschutz ausgelegt. Je nach Filterleistung gibt es FFP1-, FFP2- und FFP3-Masken. Für die Behandlung von COVID-19-Patienten werden im Rahmen genereller Schutzkleidung, vor allem auch in Intensivstationen, FFP2- und FFP3-Masken verwendet.

FFP2 zum Fremd- und Eigenschutz:

nach Anordnung durch Einsatzleiter/GF, bei möglichem Kontakt mit potentiell oder bestätigt Infizierten, bei Einsatzstichworten „VU“, „Türöffnung“, „Unterstützung RD“, „HEWAG“, „Asklepios Klinik“

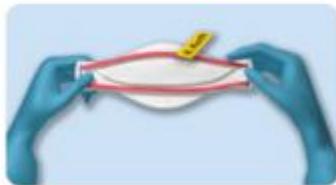
Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen / Schutzmasken

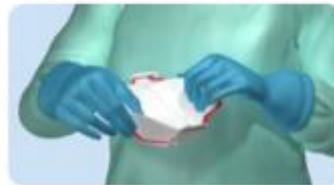


Atemschutzmaske und Schutzbrille sicher anlegen

ROBERT KOCH INSTITUT



1. Saubere Handschuhe verwenden
Wenn Sie die Atemschutzmaske ausnahmsweise wieder verwenden müssen, bringen Sie Ihr Namensetikett am Gummiband an.



2. Maske vollständig aufalten
Machen Sie sich vorher ggf. mit dem Maskentyp, den Sie nutzen, vertraut.



3. Maske anlegen
Platzieren Sie den Maskenkörper – mit dem Kinn beginnend – über Mund und Nase. Mit der anderen Hand ziehen Sie die Haltebänder über den Kopf.



4. Haltebänder richtig positionieren
Platzieren Sie das obere Halteband über den Ohren und das untere im Nacken. Beide Bänder sollen flach anliegen, nicht verdreht sein und nicht drücken.



5. Sitz der Maske optimieren
Richten Sie den oberen und unteren Teil des Maskenkörpers so aus, dass die Maske dicht anliegt, komfortabel sitzt und während der Arbeit nicht verrutschen kann.



6. Nasenbügel anpassen
Drücken Sie den Nasenbügel mit dem Zeigefinger leicht auf den Nasenrücken. Mit der anderen Hand passen Sie den Nasenbügel an Ihre Nasenform an. So soll sichergestellt werden, dass keine Lücke oberhalb des Nasenrückens entsteht und die Maske dicht anliegt.



7. Schutzbrille aufsetzen
Setzen Sie die desinfizierte Schutzbrille mit einer Hand auf und ziehen Sie das Halteband mit der anderen Hand über den Kopf.



8. Halteband richtig positionieren
Das Halteband soll flach anliegen, nicht verdreht sein und nicht drücken.



9. Schutzbrille ausrichten
Positionieren Sie die Schutzbrille so, dass sie bequem sitzt. Die Unterseite liegt auf der Atemschutzmaske auf und die Oberseite dicht an der Stirn.



10. Korrekten Sitz kontrollieren
Kontrollieren Sie den korrekten Sitz von Atemschutzmaske und Schutzbrille, zum Beispiel mit Hilfe eines Spiegels oder durch eine zweite Person.

Regelmäßiges Trainieren erhöht die Sicherheit im Umgang mit persönlicher Schutzausrüstung (PSA) **!**

Es handelt sich hierbei um eine beispielhafte Darstellung mit einer fiktiven Atemschutzmaske mit Ausatemventil sowie mit einer Schutzbrille. Andere Modelle von Atemschutzmasken – z. B. Kartmasken oder Masken ohne Ausatemventil – oder eine an der Stirn anliegende Gesichtsschutzbrille anstelle der Schutzbrille können ebenfalls verwendet werden.

ACHTUNG: Atemschutzmasken mit Ausatemventil dienen dem Eigenschutz und NICHT dem Fremdschutz.



Das Robert Koch-Institut ist ein Bundesinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit.

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein, vom 1. September 2020 bis 31. August 2021, unter der Leitung von Herrn Dr. Ingrida Göttsche-Gehring, 2020, © Robert Koch-Institut

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen / Schutzmasken



Schutzhandschuhe sicher ausziehen

Außenseite von außen anfassen – Innenseite von innen anfassen!

ROBERT KOCH INSTITUT



1. Nahe am Abfallbehälter arbeiten
Arbeiten Sie nahe einer Möglichkeit, die Handschuhe abzuwerfen, z.B. über einem Abfallbehälter.



2. Ersten Handschuh greifen
Außen fasst außen: Greifen Sie die Stulpe des Handschuhs und heben Sie diese leicht an, ohne dabei die Haut zu berühren.



3. Handschuhende umkrempeln
Schlagen Sie das Handschuhende um, sodass die Innenseite der Stulpe außen liegt.



4. Zur Hälfte ausziehen
Ziehen Sie den Handschuh bis knapp über den Handteller aus.



5. Zweiten Handschuh greifen
Außen fasst außen: Greifen Sie jetzt den anderen Handschuh (vgl. Bild 2).



6. Innenseite nach außen
Ziehen Sie den Handschuh bis über die Hälfte aus. Die Innenseite des Handschuhs wird nach außen umgekrempelt.



7. Andere Innenseite greifen
Innen fasst innen: Greifen Sie nun in die Innenseite des anderen Handschuhs.



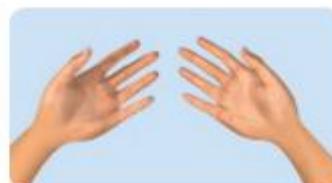
8. Handschuh abstreifen
Streifen Sie diesen Handschuh ab.



9. Handschuhe anfassen
Greifen Sie nun die Innenseiten beider Handschuhe und ziehen Sie beide vollständig aus.



10. Handschuhe entsorgen
Entsorgen Sie die Handschuhe vorsichtig und kontrolliert.



11. Hände gründlich reinigen
Nach Ablegen der Handschuhe stellen Sie eine gute Handhygiene sicher.

!
Regelmäßiges Trainieren erhöht die Sicherheit im Umgang mit persönlicher Schutzausrüstung (PSA)

Hier wird dargestellt, wie Sie die Handschuhe ohne Eigenkontamination („sauber“) ausziehen. Andere Optionen können ebenso sicher sein.

 Das Robert Koch Institut ist ein Bundesinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit

Heruntergeladen von: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/2020/05/2020_05_11_01.html

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen / Schutzmasken



ROBERT KOCH INSTITUT



Atemschutzmaske: Häufige Anwendungsfehler



Maske nur über den Mund
Kein Schutz, da ungefilterte Atmung durch die Nase.



Nasenbügel nicht angepasst
Kein Dichtsitz der Maske möglich. Brille beschlägt durch Ausatemluft.



Nicht vollständig entfaltet
Kein Dichtsitz möglich, da Dichtlippe nicht am Kinn anliegt.



Verkehrt herum aufgesetzt
Kein Dichtsitz der Maske möglich.



Maske um den Hals getragen
Kontamination von Hals und Kinn durch Maske. Kontamination der Maskeninnenseite durch Kittel.



Maske mit Bart getragen
Kein Dichtsitz bei Barttragen oder stark verwarbter Haut im Bereich der Dichtlippe.



Haare offen
Kein Dichtsitz im Wangenbereich.



Maske über Kapuze getragen
Kein Schutz der Schleimhäute durch Maske beim Absetzen der Kapuze.



Haltebänder falsch positioniert
Kein Dichtsitz, wenn Maske verrutscht.



Haltebänder verdreht
Haltebänder können drücken. Verleitet dazu, sich mit kontaminierten Händen an den Kopf zu fassen.



Haltebänder über den Ohren
Haltebänder können drücken. Verleitet dazu, sich mit kontaminierten Händen an den Kopf/ an die Ohren zu fassen.



Maske über Schutzbrille
Kein Dichtsitz im Nasen- und Wangenbereich. Kein Schutz der Schleimhäute durch Maske beim Absetzen der Schutzbrille.



Regelmäßiges Trainieren erhöht die Sicherheit im Umgang mit persönlicher Schutzausrüstung (PSA) !

Es handelt sich hierbei um eine beispielhafte Darstellung mit einer fiktiven Atemschutzmaske mit Ausatemventil sowie mit einer Schutzbrille. Andere Modelle von Atemschutzmasken – z. B. Korpuskale oder Maske ohne Ausatemventil – oder eine an der Stirn anliegende Gesichtswafer anstelle der Schutzbrille können ebenfalls verwendet werden.

ACHTUNG: Atemschutzmasken mit Ausatemventil dienen dem Eigenschutz und NICHT dem Fremdschutz.



Das Robert Koch Institut ist ein Bundesinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit.

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein, 1. stellv. Stationsleiter: Informationssystem des Bundes für Biologische Gefahren und Spezielle Vorfälle (BBSf) © 2020, www.rki.de/bbsf/2020-10-15/10-15-2020

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Feuerwehrhaus



- **Nutzung der Feuerwehrhäuser nur für dienstliche Belange der Feuerwehr.**
(Ausnahme: Nutzung durch Bereitschaft des DRK OV Alsbach.)
- **Sozio-kulturelle Veranstaltungen sind untersagt.**
(z.B. gemeinsames Feiern, Essen, Grillen, Familiennachmittag, Auftritt Fanfarenzug, Filmabend, Tag der offenen Tür, Vereinsaktivitäten, ...)

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Feuerwehrhaus



- Beim **Betret**en und **Verlassen** des **Feuerwehrhauses** sind die **Hände mit Seife zu waschen** oder zu **desinfizieren**.
- Desinfektionsmittel ist brennbar, daher: Zündquelle vermeiden und nichts anfassen, bevor es vollständig getrocknet ist (elektrostatische Entladung vermeiden).



Desinfektionsspender im Eingangsbereich und bei den Waschbecken

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Feuerwehrhaus



Anleitung zum korrekten Händewaschen und Desinfizieren

Waschen Sie die Hände mindestens 15 Sekunden. Desinfizieren Sie die Hände mindestens 30 Sekunden.



1:
Befeuchten Sie Hände und Handgelenke mit Wasser und Seife oder mit 2 ml Handdesinfektionsmittel.



2:
Handfläche auf Handfläche reiben.



3:
Rechte Handfläche über linken Handrücken reiben und umgekehrt.



4:
Handfläche auf Handfläche legen und in den Fingerzwischenräumen verreiben.



5:
Außenseite der Finger auf gegenüberliegender Handfläche reiben.



6:
Kreisendes Reiben des rechten Daumens in der linken Handfläche und umgekehrt.



7:
Kreisendes Reiben der rechten Fingerkuppen in der linken Handfläche und umgekehrt.



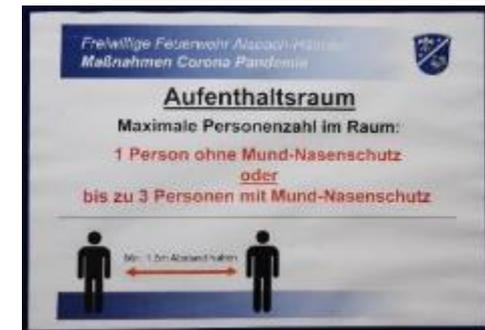
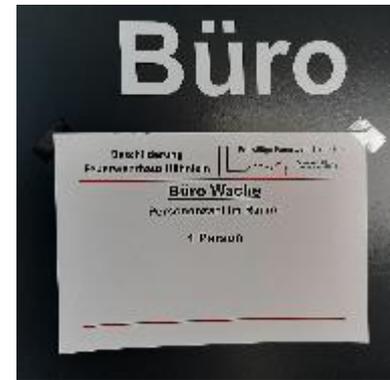
8:
Kreisendes Reiben beider Handgelenke.

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Feuerwehrhaus



- Der Aufenthalt im Feuerwehrhaus, insbesondere von mehreren Personen gleichzeitig, ist auf das erforderliche Maß zu begrenzen.
- **Abstand von mind. 1,5 m** einhalten.
- Wenn Abstand halten nicht möglich, wie z.B. in einem Fahrzeug oder in geschlossenen Räumen des Feuerwehrhauses, müssen **alle Personen einen Mund-Nasen-Schutz tragen**.
→ *Erinnerung: Infizierte Personen können bereits vor dem Auftreten von Symptomen infektiös sein.*



Für jeden Raum gibt es jetzt eine maximal erlaubte Anzahl von Personen
(aufgrund Abstandsregel + mind. 5m² pro Person)
→ Hinweis hängt an der Tür

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Feuerwehrhaus



- **Sobald die Einsatzbereitschaft aufgehoben wurde, ist das Feuerwehrhaus von nicht benötigten Kräften zu verlassen.**
- Bei Rückkehr von einem Einsatz soll das **Umkleiden mit dem empfohlenen Mindestabstand von 1,5 m oder zeitversetzt** erfolgen.

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Ausbildungsdienst



Theoretische Ausbildung

- Bevorzugt Telefon- / Onlinekonferenzen
- Als Präsenzveranstaltung:
 - in Kleingruppen mit max. 15 Personen,
 - unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m,
 - unter Einhaltung von mind. 5 m² Grundfläche pro Teilnehmer,
 - Tragen eines Mund-NasenSchutzes und
 - regelmäßiger Lüftung in geschlossenen Räumen,
 - unter Beachtung der Vorgaben aus der zehnten Verordnung zur Anpassung der Verordnungen zur Bekämpfung des Corona-Virus des Landes Hessen.

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Ausbildungsdienst



Praktische Ausbildung

- in Kleingruppen mit max. 9 Personen,
- nach Möglichkeit gleich bleibenden Besetzung der Übungsgruppen,
- unter Beachtung der reduzierten Fahrzeugbesatzungen,
- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes,
- Reinigung der benutzten Gerätschaften,
- bei Fahrerschulungen maximal 2 Personen
(Ausbilder / Auszubildender) während der Schulung im Fahrzeug + Mund-Nasen-Schutz
- Zugübungen / Übungen größerer Einheiten sind weiterhin bis auf weiteres untersagt.



Wehrführungen erstellen Konzept zur Gruppengröße und Gruppeneinteilung.
Reinigungsmaterial steht in den Fahrzeughallen bereit.

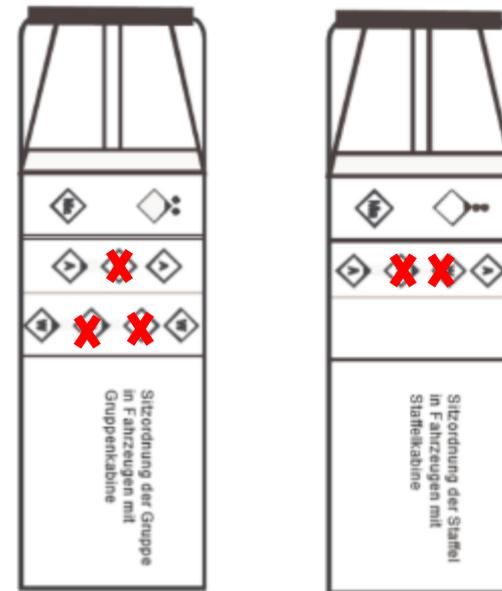
Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Ausbildungsdienst



Die maximale Stärke der Fahrzeugbesatzung wird wie folgt festgelegt:

- a. Staffelstärke für Gruppenfahrzeuge (1/5)
- b. Truppstärke für Staffelfahrzeuge (1/3)
- c. Zwei Personen für ELW (1/1)



LF20, HTLF16,
LF8, TLF16,
MTF

TSF-W, GW

- d. Bei Bedarf Nachführen weiterer

Einsatzkräfte mit MTF (auch hier gilt: max. Staffelstärke)

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Einsatz



- Allgemein gilt die FwDV500 Feuerwehr im B-Einsatz
- Speziell für SARS Corona-Virus:



Feuerwehren
Alsbach-Hähnlein

Verhalten bei SARS-COVID-19

1.

Vorm Ausrücken abzuklären ist:

Ist das Fahrzeug im Alarmplan enthalten oder explizit Angefordert ?

Alle Besatzungsmitglieder Symptomfrei und Gesund?



2.

Welche Einsatzlagen sind kritisch zu bewerten

1. Unterstützung Rettungsdienst
2. Türöffnungen
3. BMA in Sonderobjekten des Gesundheitswesens und Betreuung



3.

Schutzausrüstung beim Kritischen Objekten & Einsatzlagen

Vor betreten der Gebäude wenn, einsatztaktisch keine andere Einsatzrüstung (AGT)



mind. FFP 2 Maske

ggf. OP-
Mundschutz
für betroffene



Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Einsatz



4.

Im Einsatz

- Zum Erkunden nur dringend benötigte Kräfte (AT&GF) einsetzen mit entsprechenden Eigenschutz (PSA)
- Nicht benötigte Fahrzeugbesatzung Absitzen lassen und beim Fahrzeug bleiben!!!
- Alle nicht benötigten Einsatzkräfte gehen nach Aufhebung der Einsatzbereitschaft **sofort** nachhause
- **Ansammlungen** von nicht eingesetzten Einsatzkräften **unterbinden**



WENN MÖGLICH PERSONENABSTAND MIND. 1,5 M



5.

Nach dem Einsatz

DESINFEKTION ALLER KONTAKTFLÄCHEN UND MATERIALIEN



Kontaktflächen und Material desinfizieren



Kontaminierte Wäsche wechseln und Waschen



Aufrüsten



Mit Seife 30-40 Sekunden & Händedesinfektion



Sofort Heimgehen



Friedrich-Ebert-Strasse 20b - 64342 Seeheim-Jugenheim - Tel.: 0171-2681249 - email: michelherzog@t-online.de

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Verhaltensregeln im Einsatz



Die maximale Stärke der Fahrzeugbesatzung wird wie folgt festgelegt:

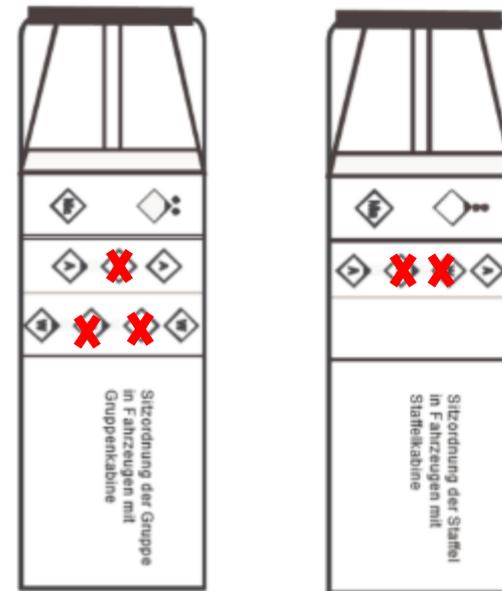
a. Staffelstärke für Gruppenfahrzeuge (1/5)

b. Truppstärke für Staffelfahrzeuge (1/3)

c. Zwei Personen für ELW (1/1)

d. Bei Bedarf Nachführen weiterer

Einsatzkräfte mit MTF (auch hier gilt: max. Staffelstärke)



LF20, HTLF16,
LF8, TLF16,
MTF

TSF-W, GW

Freiwillige Feuerwehr Alsbach-Hähnlein

Ansprechpartner, Informationsquellen



Ansprechpartner bzgl. Schutzmaßnahmen:

Marcus Jung (Gemeindebrandinspektor)

Robert Hauser (Sicherheitsbeauftragter)



Informationsquellen:

Einstiegsseite: www.feuerwehr-alsbach.de/page_id=2585 oder „Schwarzes Brett“ im Feuerwehrhaus, mit Dienstanweisungen / Anordnungen

Verordnungen Land Hessen: www.hessen.de

DGUV: www.dguv.de

RKI: www.rki.de

BzGA: www.infektionsschutz.de

Bundesfeuerwehrarzt: www.feuerwehrverband-blog.de/

